Presseinformation

4. Juli 2005

Theaterfest NÖ bietet heuer wieder große Vielfalt

LH Pröll: Gibt dem Land "ein eigenständiges kulturelles Profil"

Als eine „Visitenkarte Niederösterreichs" bezeichnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Sendung „Forum NÖ" das Theaterfest, das in den nächsten Wochen an 17 Spielorten in ganz Niederösterreich wieder „Kulturgenuss vom Feinsten" bietet. Für den Landeshauptmann gibt das Theaterfest, das nicht nur von großartigen Künstlern und Intendanten, sondern auch von der Wirtschaft, der öffentlichen Hand und den Medien unterstützt wird, dem Land auch „ein eigenständiges kulturelles Profil".

Auf dem barocken Stadtplatz in Haag wird heuer Alexandre Dumas „Die drei Musketiere" aufgeführt, Intendant ist wieder Adi Hirschal: „Ab 12. Juli stehen insgesamt 18 Vorstellungen auf dem Programm", so Hirschal. Die Vielzahl an Spielorte sieht er nicht als Konkurrenz, schließlich gäbe es „einen Markt für alle, mit eigenen Spielplänen und einer eigenen Klientel".

Das Theaterfest NÖ ist mit jährlich über 200.000 Besuchern ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor; seit 1996 kamen über 1,5 Millionen Zuschauer zu den Aufführungen. „Auch deshalb, weil das Theaterfest eine Kultur bietet, die zum Land passt und nichts Importiertes und Draufgesetztes ist", so Pröll. „Kultur als Motor des Fortschritts" dürfe aber nicht nur wirtschaftlich gesehen werden, sondern vermittle auch ein Lebensgefühl. Pröll: „Wo Künstler auf offener Bühne all ihre Register ziehen, darf nicht der Rechenstift regieren."

Ein weiteres Markenzeichen des Theaterfestes ist die Vielfalt; geboten werden Opern und Operetten ebenso wie Dramen, Musicals und Komödien. Der Landeshauptmann hat sich auf jeden Fall vorgenommen, „von allem ein bisschen zu genießen".

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at